



STADT MEERBUSCH
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

über die Sitzung des **Rates** am 28. Februar 2008

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	2
I ÖFFENTLICHE SITZUNG	3
1. Einwohnerfragestunde	3
2. Verabschiedung der Haushaltssatzung 2008 mit Haushaltsplan und Anlagen	3
3. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 81 B, Meerbusch-Lank, Hauptstraße, im Bereich der Mühlenstraße; Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB	5
4. 100. Änderung des Flächennutzungsplanes, Meerbusch-Osterath, ehemaliges Ostara-Gelände; Beschluss eines Antrages auf Änderung des Regionalplanes für den Regierungsbezirk Düsseldorf (Gebietsentwicklungsplan – GEP 99)	6
5. 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Teilnahme an der Offenen Ganztagsschule im Primarbereich in Meerbusch	7
6. Vertretung des Schulträgers in den Schulkonferenzen bei den Wahlen der Schulleiterinnen oder der Schulleiter	7
7. Planung und Betrieb des Wertstoffhofes im Gewerbegebiet Meerbusch-Strümp, B-Plan 277 - Bundenrott –	7
8. Deckensanierung L 137 (früher B 9) in der Ortslage Meerbusch-Büderich	7
9. Aufstellung der Nebentätigkeiten	8
10. Antrag der CDU-Fraktion vom 12. Februar 2008 auf Ausschussumbesetzung	8
11. Anfragen	8
11.1 Anfrage der SPD-Fraktion vom 16. Januar 2008 bez. Mindestlohnforderung bei Ausschreibungen	8
12. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	8
13. Termin der nächsten Sitzung	8
14. Verschiedenes	8
14.1 Verlängerung der Böhlerstraße	8

Anwesenheit

Sitzungsort: Meerbusch-Gymnasium, Mönkesweg 58, Meerbusch-Strümp

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 19.40 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Spindler

von der CDU-Fraktion:

die Ratsfrauen Docktor, Hermanns (bis TOP 14), Homuth-Kenklied, Joliet-Heising, Körling (bis TOP 14), Kox, Pricken, Schoppe, Steinförth und sowie die Ratsherren Becker, Damblon, Hoppe (bis TOP 14), Jung, Jürgens, Kunze, Lienenkämpfer (bis TOP 14, ab TOP 17.2), Radmacher, Rennertz, Rheingans, Schotten, Stüttgen, van Vreden, Wartchow und Wehrspohn,

von der SPD-Fraktion:

die Ratsfrauen Niederdelmann, Niederdelmann-Siemes (bis TOP 14) und Pabich sowie die Ratsherren Eimer, Jünkerkes, Losse, Neuhausen, Sandt (bis TOP 14), Schoenauer und Schulz,

von der FDP-Fraktion:

die Ratsfrauen Fremerey, Schmidt und Wellhausen sowie die Ratsherren Rettig und Dr. Schumacher,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

Ratsfrauen Dr. Schomberg und Stockmann sowie die Ratsherren Dammer, Fliege, Peters und Ruyter,

von der Verwaltung:

Beigeordnete Mielke-Westerlage ,

Bürgermeisterreferentin: StAR'in Scholten

Service Zentrale Dienste: StAfrau Heidbreder

Service Finanzen: StVD Fox, StAR Mombartz

Service Recht: LRD Westerlage

Rechnungsprüfungsamt: StOVR Fiebig

Fachbereich 4: TA Hüchtebrock

Fachbereich 6: VA Gatzlik

Es fehlen:

Ratsherren Lerch (CDU), Meyer-Ricks und Kletti (FDP)

Schriftführer

Jürgen Wirtz

I ÖFFENTLICHE SITZUNG
1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Verabschiedung der Haushaltssatzung 2008 mit Haushaltsplan und Anlagen

Zur Verabschiedung der Haushaltssatzung 2008 sprechen für die CDU-Fraktion Ratsherr Damblon, für die SPD-Fraktion Ratsfrau Niederdelmann, für die FDP-Fraktion Ratsfrau Wellhausen und für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Ratsfrau Dr. Schomberg. Die Haushaltsreden sind der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Bürgermeister Spindler weist auf die Beratungsvorlage zur heutigen Sitzung hin, in die die Beratungsergebnisse der 2. Lesung der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21. Februar 2008 eingearbeitet worden seien. Er bittet diese in die weitere Beschlussfassung mit einzubeziehen.

Bürgermeister Spindler ruft die einzelnen Produktbereiche zur Abstimmung auf.

Produktbereich 010 Innere Verwaltung

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

35 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen

Produktbereich 020 Sicherheit und Ordnung

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 030 Schulträgeraufgaben

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

35 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen

Produktbereich 040 Kultur und Wissenschaft

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 050 Soziales

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 060 Förderung und Erziehung in der Familie

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

35 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimme, 5 Enthaltungen

Produktbereich 080 Sportförderung

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 090 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 100 Bauen und Wohnen

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 110 Ver- und Entsorgung

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 120 Verkehrsflächen/-anlagen, ÖPNV

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

40 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Produktbereich 130 Natur- und Landschaftspflege

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 140 Umweltschutz

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 150 Wirtschaft und Tourismus

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Produktbereich 160 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

35 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen

Produktbereich 170 Stiftungen

Abstimmung über den Teilergebnis- und -finanzplan

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

• **Gesamtergebnis- und – finanzplan 2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt mit 35 Ja-Stimmen bei 11 Nein-Stimmen den Gesamtergebnis- und finanzplan 2008.

• **Stellenplan**

Beschluss:

Der Rat beschließt einstimmig den Stellenplan 2008.

• **Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung**

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung gem. § 80 Abs. 3 GO NRW nicht erhoben wurden.

• **Haushaltssatzung 2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt mit 35 Ja-Stimmen bei 11 Nein-Stimmen die Haushaltssatzung 2008 mit Anlagen gem. § 80 Abs. 4 GO NRW.

3. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 81 B, Meerbusch-Lank, Hauptstraße, im Bereich der Mühlenstraße; Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB

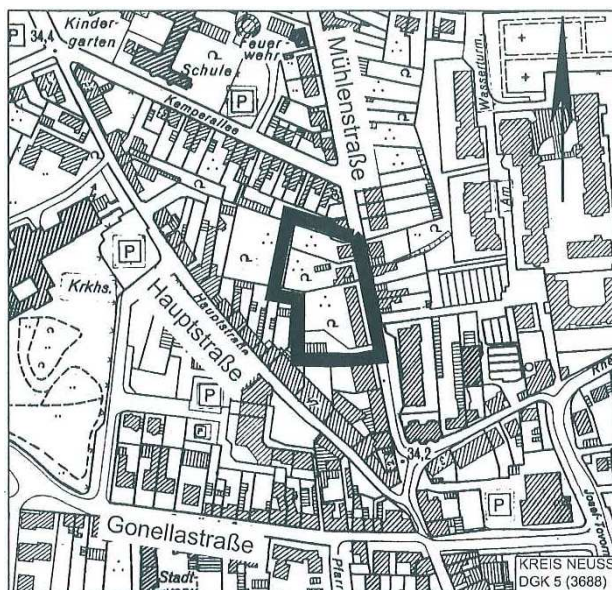
Ratsherr Jürgens berichtet aus dem Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 81 B, Meerbusch-Lank, Hauptstraße, im Bereich der Mühlenstraße als Satzung gemäß § 10 (1) Baugesetzbuch -BauGB- vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316) in Verbindung mit § 7 der Gemeindeordnung für das Land

Nordrhein-Westfalen vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. Oktober 2007 (GV.NRW. S. 380).

Der räumliche Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung umfasst die Flurstücke 88, 90, 92 und 205 der Flur 4 der Gemarkung Lank und ist in nachstehendem Übersichtsplan gekennzeichnet.



Gleichzeitig wird die Entwurfsbegründung als Entscheidungsbegründung gemäß § 9 (8) BauGB beschlossen.

Dabei macht sich der Rat ergänzend die vom Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften am 29. Januar 2008 beschlossene Abwägung zur öffentlichen Entwurfsauslegung zu eigen.

Die Abwägung lag dem Rat der Stadt in der Fassung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften vom 29. Januar 2008 vor. Die zu den Abwägungsbeschlüssen des Ausschusses gehörende Vorlage mit der eingegangenen Stellungnahme ist dem Rat bekannt.

Mit dem Inkrafttreten dieses Änderungsplanes treten die entgegenstehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 81 B außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

4. 100. Änderung des Flächennutzungsplanes, Meerbusch-Osterath, ehemaliges Ostara-Gelände; Beschluss eines Antrages auf Änderung des Regionalplanes für den Regierungsbezirk Düsseldorf (Gebietsentwicklungsplan – GEP 99)

Ratsherr Jürgens berichtet aus dem Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften.

Beschluss:

Die Stadt Meerbusch im Rhein-Kreis Neuss beantragt die Änderung des Regionalplanes für den Regierungsbezirk Düsseldorf (Gebietsentwicklungsplan – GEP 99) für das Gebiet der ehemaligen „Ostara“-Fabrik und der „Alten Seilerei“ in Meerbusch-Osterath.

Die bisher im GEP 99 als Bereich für gewerbliche und industrielle Nutzungen -GIB- dargestellte Fläche soll in einen Allgemeinen Siedlungsbereich -ASB- umgewandelt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5. 3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Teilnahme an der Offenen Ganztagschule im Primarbereich in Meerbusch

Ratsfrau Kox berichtet aus dem Ausschuss für Schule und Sport.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die als Anlage beigefügte dritte Änderung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Teilnahme an der Offenen Ganztagschule im Primarbereich in Meerbusch.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6. Vertretung des Schulträgers in den Schulkonferenzen bei den Wahlen der Schulleiterinnen oder der Schulleiter

Ratsfrau Kox berichtet aus dem Ausschuss für Schule und Sport.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt, anstelle des Bürgermeisters nunmehr die Erste Beigeordnete als stimmberechtigte Vertreterin des Schulträgers gem. § 61 Abs. 2 Schulgesetz NRW für die Wahl der Schulleiterinnen oder der Schulleiter in die entsprechenden Schulkonferenzen zu entsenden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7. Planung und Betrieb des Wertstoffhofes im Gewerbegebiet Meerbusch-Strümp, B-Plan 277 - Bundenrott –

Ratsherr Jürgens berichtet aus dem Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften.

Beschluss:

Der Rat beschließt, der vorgestellten Planung des Wertstoffhofes zuzustimmen und hierfür einen Haushaltansatz von 458.000€ für das Jahr 2009 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

8. Deckensanierung L 137 (früher B 9) in der Ortslage Meerbusch-Büderich

Ratsherr Jürgens berichtet aus dem Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften.

Beschluss:

Der Rat der Stadt nimmt den Lageplan und den zugehörigen Maßnahmenkatalog zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW, Regionalniederlassung Niederrhein in Mönchengladbach, hierzu eine Vereinbarung über den Ausbau und die Wiederherstellung der Nebenanlagen und Parkstreifen der Ortsdurchfahrt der L 137 in Meerbusch-Büderich zu schließen. Die Planung der Linksabbiegespur wird in die Fraktionen zurück verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

9. Aufstellung der Nebentätigkeiten

Der Rat nimmt die Information über die Nebentätigkeiten nach § 71 LBG und über die durch die Nebentätigkeiten erzielten Nebeneinnahmen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

10. Antrag der CDU-Fraktion vom 12. Februar 2008 auf Ausschussumbesetzung

Beschluss:

Der Rat beschließt folgende Ausschussumbesetzungen:

Sozialausschuss

Vertreter	streiche setze	Annekatriin Michael Norma Köser-Voitz
	setze zusätzlich	Inge Losch-Engler

Ausschuss für Schule und Sport

Vertreter	setze zusätzlich setze zusätzlich	Norma Köser-Voitz Inge Losch-Engler
-----------	--------------------------------------	--

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11. Anfragen

11.1 Anfrage der SPD-Fraktion vom 16. Januar 2008 bez. Mindestlohnforderung bei Ausschreibungen

Bürgermeister Spindler beantwortet die Anfrage. Die Antwort wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

12. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bericht wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

13. Termin der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Rates findet am 24. April 2008 statt.

14. Verschiedenes

14.1 Verlängerung der Böhlerstraße

Unter Hinweis auf den LKW-Unfall auf der Marienburger Straße fragt Ratsfrau Niederdellmann, ob sich neue Entwicklungen hinsichtlich der Realisierung der Querspange Gewerbepark Böhler – BAB 52, Anschluss Meerbusch/Neuss, ergeben haben. Bürgermeister Spindler teilt mit, dass der Stadt Düsseldorf nach wie vor ein Grundstück fehle. Darüber hinaus sei das Projekt auch aus der Förderliste des Landes gefallen. Zwar sehe die Bezirksvertretung 4 der Landeshauptstadt (links-rheinisches Düsseldorf) ebenso die Dringlichkeit wie die Stadt Meerbusch, jedoch werde die besondere Dringlichkeit derzeit im Düsseldorfer Rathaus leider nicht erkannt. Er hoffe, dass durch Ansiedlungswünsche von Firmen auf Düsseldorfer Gebiet ein höherer Druck erzeugt werde, damit die Straßenverbindung dann doch noch zügig realisiert werden könne. Dies könne auch durch eine kommunale Vorfinanzierung ggfs. unter Einbeziehung von Investoren, die aus dieser Querspange Nutzen zögen, geschehen.

Meerbusch, den 29. Februar 2008

Dieter Spindler
Bürgermeister

Jürgen Wirtz
Schriftführer